

Medienmitteilung

Raiffeisen erhält Auszeichnung des «PRIX VISARTE» für Engagement im Bereich Kunst am Bau

St. Gallen, 1. September 2015. Heute Abend wurde erstmals der PRIX VISARTE von visarte, dem Schweizer Berufsverband visuelle Kunst verliehen. Die Auszeichnung steht für herausragende Projekte im Bereich Kunst und Bau / Kunst im öffentlichen Raum. Raiffeisen erhielt eine Auszeichnung des «PRIX VISARTE 2015» für die Kunstinstallation in der Geschäftsstelle Diessenhofen der Raiffeisenbank Untersee-Rhein.

Raiffeisen freut sich über die Auszeichnung des «PRIX VISARTE 2015» von visarte, dem Schweizer Berufsverband visuelle Kunst. Mit dem Preis werden herausragende Projekte im Bereich Kunst und Bau / Kunst im öffentlichen Raum ausgezeichnet. Die Auszeichnung würdigt die Kunstinstallation «Das Instrument des Horizontes – Die Partitur der Blicke» von Yves Netzhammer in der Geschäftsstelle Diessenhofen der Raiffeisenbank Untersee-Rhein. Die Installation entstand in enger Zusammenarbeit mit dem für den Um- und Neubau verantwortlichen Architekten Roman Giuliani von moos giuliani herrmann. Das fragile Werk vereint Alt und Neu, indem mit branchenüblichen Bau-Visierstangen ein «imaginatives, eigengesetzliches Volumen über der bestehenden Villa Rosenheim und der neu gebauten Filiale Diessenhofen der Raiffeisenbank Untersee-Rhein angezeigt wird». Tradition und Offenheit für Neues erscheinen vereint.

Raiffeisen fördert Schweizer Kunst

Verantwortlich, verbunden und verwurzelt: dies sind wichtige Werte der Unternehmenskultur von Raiffeisen. Ausdruck hiervon ist das Engagement im Bereich Kunst und Kultur. Raiffeisen fördert zeitgenössische Schweizer Kunst, Kunst im öffentlichen Raum, Kunst am Bau sowie wiederkehrende Projekte und Plattformen. Neben den lokalen und regionalen Kunstengagements der Raiffeisenbanken vor Ort unterstützt die Raiffeisen Gruppe auch Projekte mit nationaler Bedeutung. Dabei ergänzen sich eigene Veranstaltungen mit Kooperationen mit Kunstinstitutionen oder Kunstschaffenden. Mit ihrem Kunstengagement im öffentlichen Raum setzt Raiffeisen starke Zeichen und macht Kunst einem breiteren Publikum zugänglich.

Bilder: Raiffeisenbank Untersee-Rhein, Filiale Diessenhofen. Fotograf: Beat Bühler, Zürich

Weiterführende Informationen:

PRIX VISARTE:

www.prixvisarte.ch

Yves Netzhammer:

<http://netzhammer.com>

Kunst am Bau bei Raiffeisen:

www.raiffeisen.ch/web/kunst+am+bau

Architektur bei Raiffeisen:

www.raiffeisen.ch/web/architektur

Auskünfte: Franz Würth, Mediensprecher
071 225 84 84, franz.wuerth@raiffeisen.ch

Simone Isermann, Mediensprecherin
071 225 87 29, simone.isermann@raiffeisen.ch

Raiffeisen: Drittgrösste Bankengruppe in der Schweiz

Die Raiffeisen Gruppe ist die führende Schweizer Retailbank. Die dritte Kraft im Schweizer Bankenmarkt zählt 3,7 Millionen Kundinnen und Kunden. Davon sind 1,9 Millionen Genossenschafter und somit Mitbesitzer ihrer Raiffeisenbank. Die Raiffeisen Gruppe ist an 1'004 Orten in der ganzen Schweiz präsent. Die 292 rechtlich autonomen und genossenschaftlich organisierten Raiffeisenbanken sind in der Raiffeisen Schweiz Genossenschaft zusammengeschlossen. Diese hat die strategische Führungsfunktion der gesamten Raiffeisen Gruppe inne. Die Notenstein Privatbank AG sowie die Notenstein Asset Management AG sind Tochtergesellschaften der Raiffeisen Schweiz Genossenschaft. Die Raiffeisen Gruppe verwaltete per 30.6.2015 Kundenvermögen in der Höhe von 200 Milliarden Franken und Kundenausleihungen von 162 Milliarden Franken. Der Marktanteil im Hypothekengeschäft beträgt 16,7 Prozent, im Sparsbereich 18,5 Prozent. Die Bilanzsumme beläuft sich auf 201 Milliarden Franken.